Ressort: Vermischtes

Bisher mindestens 123 Kältetote in Russland

Moskau, 25.12.2012, 08:36 Uhr

GDN - Während in Deutschland an Weihnachten neue Wärmerekorde gemessen wurden sind in Russland bei sibirischen Temperaturen bislang mindestens 123 Menschen ums Leben gekommen. Das berichtet die Nachrichtenagentur Interfax.

Allein am Montag seien sieben Menschen erfroren. In Teilen Russlands sanken die Temperaturen erneut auf unter minus 30 Grad. Hierzulande hatte der Deutsche Wetterdienst am Montag mit 18,5 Grad an einer Wetterstation in Freiburg einen neuen Rekordwert für einen 24. Dezember gemessen. Schattenseite der zum Teil frühlingshaften Temperaturen sind die steigenden Pegel an Flüssen im Süden und Westen Deutschlands. Der Oberrhein war am Montag wegen Hochwassers teilweise gesperrt.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-4716/bisher-mindestens-123-kaeltetote-in-russland.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619